Wir sind für Ihre Fragen da

Für weitere Informationen oder ein persönliches Gespräch wenden Sie sich bitte über das Sekretariat an die Schulleitung.

Sebastian-Münster-Gymnasium
Friedrich-Ebert-Straße 13
55218 Ingelheim
Telefon: 0 61 32. 71 65-0
Telefax: 0 61 32. 71 65-100
E-Mail: kontakt@smg-ingelheim.de
www.smg-ingelheim.de

Schulleiter
Dr. Michael Frings
E-Mail: frings@smg-ingelheim.de

GTS-Leiterin
Sabine Gieseler
E-Mail: gieseler@smg-ingelheim.de

Sekretariat
Eva Wilhelmi
Heike Trüby

STOCK DESIGN I WACKERNHEIM

Sebastian-Münster-Gymnasium
Ingelheim am Rhein

Ganztagsschule

Die Ganztagsschule

Im Schuljahr 2008/2009 wurde am SMG Ingelheim das Ganztagsangebot eingeführt. Den rechtlichen Rahmen stellt das rheinland-pfälzische Ganztagsmodell dar. Eltern können demnach bei der Anmeldung des Kindes an einer Angebotsganztagsschule entscheiden, ob sie ihr Kind für die **Halbtagsform** anmelden wollen oder ob sie die Teilnahme am **Ganztagsmodell** wünschen.

Wenn Sie das Ganztagsmodell wählen, ist die Teilnahme des Kindes für die Orientierungsstufe verpflichtend. Ihr Kind verbringt an vier Tagen in der Woche Vor- und Nachmittag an der Schule. Der Zeitrahmen für den Schultag am SMG ist die 1. bis 9. Stunde von 7.40 Uhr bis 15.40 Uhr.

Alle Familien, die sich für eine Ganztagsklasse entschieden haben, werden nach Möglichkeit berücksichtigt.

Rhythmisiertes Ganztagsmodell

Seit dem Jahr 2015 haben wir immer mindestens zwei reine GTS-Klassen gebildet. Die Pilotphase der letzten Jahre ist im Sommer 2019 beendet worden und die dort entwickelten Elemente sind nun zu einem verbindlichen Modell für alle reinen GTS-Klassen zusammengefasst worden.

Additives Ganztagsmodell

Die additiven GTS-Klassen (sogenannte „Halbklassen“) unterscheiden sich durch einen anderen Rhythmus. Das Mittagessen wird in der 7. Stunde eingenommen und anschließend finden AGs und Lernzeiten statt.

Möglicher Stundenplan einer additiven GTS-Klasse

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	Mathematik	Deutsch	Mathematik	Englisch	Deutsch
2	Mathematik	Deutsch	Mathematik	Englisch	2. Fremdsprache
3	2. Fremdsprache	Religion	Deutsch	Sport	Musik
4	2. Fremdsprache	Religion	Englisch	BK	Musik
5	Englisch	Sport	2. Fremdsprache	BK	NaWi
6	Verfügung	Sport	NaWi	Deutsch	NaWi
7	Mensa	Mensa	Mensa	Mensa	
8	AG	AG	Verfügung	AG	
9	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	

Reine GTS-Klassen: Rhythmisiertes Modell

Das seit dem Schuljahr 2015/2016 entwickelte Modell im Ganztagsschulbereich, sieht einen anderen Lernrhythmus vor.

Wichtige Kompetenzen, wie Selbständigkeit und Eigenverantwortung für das eigene Lernen, sowie der Bereich des sozialen Lernens bekommen eine noch stärkere Gewichtung.

Der folgende exemplarische Stundenplan zeigt die Eckpfeiler des Modells.

Möglicher Stundenplan einer rhythmisierten GTS-Klasse

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	Morgenkreis	FSA (Freie Stillarbeit)	FSA	FSA	FSA
2	Englisch	NaWi	Mathematik	Deutsch	Englisch
3	NaWi	Sport	Religion	BK	Mathematik
4	NaWi	Sport	Religion	BK	Mathematik
5	Deutsch	Englisch	Erdkunde	Englisch	Musik
6	Erdkunde	Erdkunde	Sport	Deutsch	Musik
7	Mensa	Mensa	Mensa	Mensa	
8	AG	AG	Verfügung	AG	
9	Mathe Plus	Deutsch Plus	Englisch Plus	NaWi Plus	

Morgenkreis zum Wocheneinstieg

Die Schulwoche beginnt montags nicht mit Fachunterricht, sondern die Klassenleitung gibt zusammen mit den Schülerinnen und Schülern im Stuhlkreis der Klasse einen Impuls für das Thema der Woche (z. B. „Rücksicht nehmen“). Der Morgenkreis holt die Kinder vom Wochenende in den Familien ab und stimmt sie auf die bevorstehende Schulwoche ein.

Individualisiertes Lernen in der Freien Stillarbeit (FSA)

Kinder lernen in den verschiedenen Fächern unterschiedlich schnell. In der Freien Stillarbeit können die Schülerinnen und Schüler in einem offenen Lernbereich einzeln oder in Partnerarbeit an vorgefertigten Materialien im eigenen Tempo und nach eigenen Interessen lernen.

Das Lehrer-Jahrgangsteam und pädagogische Fachkräfte begleiten die Lernprozesse beratend. Die FSA stellt die Entwicklung von eigenverantwortlichem Lernen in den Mittelpunkt des wiederholenden Lernens und ersetzt die frühere Lernzeit (Hausaufgabenzeit). Sie findet an vier Tagen in der ersten Stunde statt.

Verlängerte 9. Stunde: Unterricht plus

In der letzten Stunde des Tages werden die Fachlehrkräfte von FSJlern und älteren Schülerinnen und Schülern (SAMSEN) unterstützt. Gelernt wird hier vor allem in kooperativen Lernformen. Sie dauert 65 Minuten (deshalb Plus-Stunde).

Kooperatives Lernen und Tischgruppentraining

Lernen gelingt eher im vertrauten und respektvollen Umgang miteinander. Deshalb sitzen die Kinder im Klassenraum in stabilen Tischgruppen zusammen, um sich gut kennen zu lernen.

Der Zusammenhalt und die sozialen Kompetenzen werden in einem speziellen Tischgruppentraining eingeübt. Die Kinder sollen lernen, sich gegenseitig zu helfen, Konflikte selbständig zu lösen und dadurch effektiv zu arbeiten. Dazu nimmt sich unsere Tischgruppentrainerin für jede einzelne Tischgruppe Zeit.